



POWER | PROTECT | CONNECT

Bel Fuse Inc. Ethikkodex

Beschlossen am 11. Februar 2004

Aktualisiert am 24. Oktober 2007

Aktualisiert am 09. Februar 2011

Aktualisiert am 28. Juli 2015

Aktualisiert am 01. November 2017

Aktualisiert am 01. November 2018

Aktualisiert am 01. August 2019



Inhaltsverzeichnis

EINFÜHRUNG	3
VERANTWORTUNG GEGENÜBER AKTIONÄREN.....	4
Finanzielle Integrität.....	4
Insiderhandel.....	4
Kartellrechtliche Verstöße.....	5
Interessenkonflikte.....	6
VERANTWORTUNG GEGENÜBER BEL	6
Geschäftsmöglichkeiten	6
Unternehmensressourcen.....	7
Geistiges Eigentum.....	7
VERANTWORTUNG GEGENÜBER KOLLEGEN	7
Chancengleichheit	8
Belästigung	8
Gesundheit und Sicherheit.....	8
Alkohol und Drogen.....	9
Datenschutz.....	9
VERANTWORTUNG GEGENÜBER VERBRAUCHERN	9
Produktqualität	9
Verkauf, Marketing und Werbung	10
VERANTWORTUNG GEGENÜBER GESCHÄFTSPARTNERN.....	10
Vertragspartner und Zulieferer	10
Geschenke und Bewirtung	10
VERANTWORTUNG GEGENÜBER DER GESELLSCHAFT.....	11
Umweltschutz.....	11
Mediananfragen.....	12
Gesellschaftliches Engagement.....	12
Auslandsaktivitäten	12
VERSTÖSSE MELDEN	13
CHECKLISTE FÜR FRAGEN DER ETHIK UND COMPLIANCE.....	14
AUSNAHMEREGLUNG	14



EINFÜHRUNG

Wir bei Bel Fuse Inc. („Bel“) richten uns bei unseren geschäftlichen Tätigkeiten nach den höchsten ethischen und gesetzlichen Standards. Ein Verstoß gegen diese Standards würden das Ansehen, den Ruf und den Erfolg von Bel gefährden. Bel hat sich Marktführerschaft und geschäftlichen Erfolg zum Ziel gesetzt, toleriert dabei jedoch keine unethischen Geschäftspraktiken.

Mit unserem Kodex für Ethik und unternehmerische Verantwortung (der „Kodex“) verstärken wir bei Bel unser Engagement für die höchsten ethischen und gesetzlichen Standards, das sich in der Geschäftspraxis von Bel widerspiegelt. Dieser Kodex beinhaltet verschiedene Richtlinien und Perspektiven, die bei allen Mitarbeitern, leitenden Angestellten und Vorstandsmitgliedern von Bel sowie bei den Partner- und Tochterunternehmen, Zulieferern, Vertrags- und anderen Geschäftspartnern das Verständnis der Unternehmensethik bei Bel stärken sollen. Alle Mitarbeiter, leitenden Angestellten und Vorstandsmitglieder von Bel sowie die Partner- und Tochterunternehmen unterliegen diesem Kodex. Dieser Kodex beschreibt nicht nur unsere Unternehmensstandards, sondern bildet zudem das Herzstück des unternehmensweiten Compliance-Programms von Bel. Geänderte Formulierungen, um sich stets weiterentwickelnden Märkten anzupassen, ändern auch weiterhin nichts am Grundprinzip des Kodex: die Integrität von Bel.

Der Kodex soll als Richtlinie für Aktivitäten und Verhaltensweisen dienen, die für geschäftliche Tätigkeiten angemessen sind, und dabei helfen, sie als solche zu erkennen. Insgesamt besteht das Ziel unseres Kodex darin, Fehlverhalten zu vermeiden und Folgendes zu fördern:

- Aufrichtiges und ethisches Verhalten, einschließlich den ethischen Umgang mit tatsächlichen oder anscheinenden Interessenkonflikten zwischen privaten und beruflichen Beziehungen;
- Vollständige, angemessene, zeitnahe und verständliche Offenlegung in Berichten und Dokumenten, die Bel bei der amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde SEC einreicht bzw. vorlegt, sowie in anderen öffentlichen Mitteilungen;
- Einhaltung der entsprechenden staatlichen Gesetze, Regelungen und Vorschriften;
- Absicherung der Vermögenswerte von Bel, einschließlich Geschäftsmöglichkeiten und vertraulicher Informationen;
- Faire Geschäftspraktiken;
- Sofortige interne Meldung von Verstößen gegen den Kodex an eine zuständige Person bzw. Personen gemäß diesem Ethikkodex; und
- Verantwortung für die Einhaltung des Ethikkodex.

Kein Ethikkodex kann für jede Situation ein moralisch angemessenes und ethisches Verhalten festlegen. Letztendlich müssen Sie auf Ihr eigenes kaufmännisches Urteilsvermögen vertrauen.

Alle Vorstandsmitglieder, leitenden Angestellten und Mitarbeiter müssen mit dem Ethikkodex vertraut sein, sich an dessen Bestimmungen halten und mutmaßliche Verstöße melden, wie im nachfolgenden Abschnitt „Verstöße melden“ beschrieben.

Alle entsprechenden staatlichen Gesetze, Regelungen und Vorschriften sowie dieser Kodex und die Geschäftspraktiken von Bel sind strikt einzuhalten. Bei einem Verstoß gegen entsprechende Gesetze, Regelungen und Vorschriften, diesen Kodex oder die Geschäftspraktiken von Bel werden Disziplinarmaßnahmen ergriffen, bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses.

VERANTWORTUNG GEGENÜBER AKTIONÄREN

Bel verfolgt engagiert die langfristigen Interessen seiner Aktionäre sowie den Erhalt und die Steigerung ihres Anlagewerts, indem wir in allen unseren geschäftlichen Aktivitäten die höchsten ethischen und gesetzlichen Standards einhalten. Bel legt bei der amerikanischen Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde, der Wertpapierbörse NASDAQ und anderen Aufsichtsbehörden sowie in anderen öffentlichen Mitteilungen korrekte, zeitnahe und verständliche Berichte und Dokumente vor. Bel agiert gemäß den allgemein anerkannten Prinzipien der guten Unternehmensführung.

FINANZIELLE INTEGRITÄT

Die Finanzdaten von Bel sind ehrlich und korrekt zu erfassen und auszuweisen, sodass verantwortliche Geschäftsentscheidungen getroffen werden können. Alle Bilanzen, Unterlagen und Konten müssen Transaktionen und Vorgänge korrekt wiedergeben und den allgemein anerkannten Buchführungsstandards sowie dem internen Kontrollsystem von Bel entsprechen.

Beispiele für unethische Finanz- bzw. Buchführungspraktiken:

- Falsche Eintragungen, um den wahren Hintergrund einer Transaktion vorsätzlich zu verbergen oder zu verschleiern
- Unzulässige verfrühte oder verspätete Eintragung von Ausgaben oder Einnahmen, um bestimmte Finanzergebnisse oder -ziele zu erreichen
- Nicht offen gelegte bzw. nicht verbuchte Gelder oder „unter der Hand“ gehaltene Vermögenswerte
- Erstellung oder Verwaltung unsachgemäßer, irreführender, unvollständiger oder falscher Buchhaltungsunterlagen bzw. Finanzberichte
- Verkauf oder Versand einer Ware vor Eingang einer rechtsgültigen Kundenbestellung
- Zahlungen für nicht in den entsprechenden Zahlungsdokumenten aufgeführte Zwecke
- Unterzeichnung von mutmaßlich inkorrekten oder wahrheitswidrigen Dokumenten

INSIDERHANDEL

Der Kauf und Verkauf von Wertpapieren, entweder selbst oder für Dritte, auf Basis wesentlicher, nicht öffentlich zugänglicher Informationen ist verboten. Verboten ist zudem die Weitergabe wesentlicher, nicht öffentlich zugänglicher Informationen an Dritte, um ihnen auf Basis dieser Informationen den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren zu ermöglichen. Wenn Sie Kenntnisse über wesentliche, nicht

öffentlich zugängliche Informationen über Bel oder andere Unternehmen, einschließlich Vertragspartner, Kunden, Zulieferer oder Geschäftspartner besitzen, ist es Ihnen untersagt, mit Wertpapieren dieser Unternehmen direkt oder indirekt zu handeln oder Informationen an Dritte weiterzugeben und ihnen dadurch den Handel mit Wertpapieren des betreffenden Unternehmens zu ermöglichen.

Wesentliche, nicht öffentlich zugängliche Informationen sind Informationen, die ein vernünftiger Anleger in eine Anlageentscheidung mit einbeziehen würde. Beispiele für wesentliche, nicht öffentlich zugängliche Informationen:

- Quartals- oder Jahresabschlüsse
- Finanzprognosen
- Wesentliche finanzielle Entwicklungen
- Potenzielle Zusammenschlüsse, Übernahmen, Joint Ventures oder Veräußerungen
- Wesentliche Produktentwicklungen

Diese Verbote gelten, solange die Ihnen bekannten Informationen wesentlich und nicht öffentlich zugänglich bleiben. Gegen jeden, der solche nicht öffentlich zugänglichen Informationen an Dritte offenlegt, können Disziplinarmaßnahmen ergriffen werden, bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses sowie strafrechtlicher Verfolgung. Bei Fragen zu konkreten Transaktionen ist zuvor die Geschäftsführung von Bel zurate zu ziehen.

KARTELLRECHTLICHE VERSTÖSSE

Die freie Marktwirtschaft beruht auf der These, dass freier und offener Wettbewerb am besten dafür geeignet ist, ein ausreichendes Angebot an Waren und Dienstleistungen zu fairen Preisen sicherzustellen. Das Kartellrecht der USA ist darauf ausgerichtet, intensiven und fairen Wettbewerb zu sichern und zu fördern.

Unabhängig von Ihrer persönlichen Meinung müssen Sie die Kartellgesetze der USA und alle wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen in jedem Land, in dem Bel tätig ist, strikt einhalten. Kartellrechtliche Verstöße können gravierende zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen, einschließlich Freiheitsstrafen für Einzelpersonen, und Bel kann mit erheblichen Strafen und Schadensersatzzahlungen belegt werden.

Die folgenden Vereinbarungen, Absprachen und Übereinkünfte mit Wettbewerbern, sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form, sind unzulässig:

- Preisabsprachen oder vereinbarter Boykott bestimmter Zulieferer bzw. Kunden
- Vereinbarungen über die Aufteilung von Produkten, Gebieten oder Märkten
- Vereinbarungen über den Austausch wettbewerbsrelevanter Informationen, vor allem Preise
- Vereinbarungen über die Produktions- oder Verkaufsbeschränkung für ein Produkt

Kontakte mit Wettbewerbern sind heikel und riskant, da Gerichte daraus Vereinbarungen oder Absprachen ableiten können, wenn daraufhin ein gemeinsames Vorgehen oder Verhalten erfolgt. Im Kontakt mit Wettbewerbern ist die Erörterung folgender Themen untersagt:

- Preise
- Handelsvorteile oder -rabatte
- Kosten
- Wettbewerb
- Marketingpläne oder -studien
- Produktionspläne und -möglichkeiten
- Sonstige vertrauliche Informationen

Es ist zudem untersagt, Wettbewerber beim Austausch solcher Informationen zu unterstützen, indem die Preis- oder Kosteninformationen eines Zulieferers mit einem anderen Zulieferer geteilt werden.

Wenn Sie mit einem Wettbewerber in Kontakt treten möchten, ist zuvor die Geschäftsführung von Bel zurate zu ziehen. Wenn ein Wettbewerber ein Gespräch über eines der oben genannten Themen in die Wege leitet, sind Sie verpflichtet, das Gespräch sofort zu beenden und die Angelegenheit unverzüglich an die Geschäftsführung von Bel zu melden.

Die Kunden von Bel können ihre eigenen Wiederverkaufspreise für Produkte von Bel festlegen. Sie können Wiederverkaufspreise vorschlagen oder empfehlen, es ist jedoch nicht gestattet, Kunden dazu zu drängen, diese Vorschläge oder Empfehlungen zu übernehmen.

Bevor Sie kartellrechtlich relevante Schritte oder Maßnahmen ergreifen, ist zuvor die Geschäftsführung von Bel zurate zu ziehen.

INTERESSENKONFLIKTE

Integrität in Geschäftsbeziehungen bedeutet, dass alle Beteiligten zu ihrem gemeinsamen Vorteil zusammenarbeiten und keine Entscheidungen aus Eigennutz treffen. Sie sind verpflichtet, Situationen und Beziehungen zu vermeiden, bei denen ein tatsächlicher oder potenzieller Interessenkonflikt besteht. Wenn Sie aus Eigennutz handeln, oder wenn dieser Eindruck entsteht, verlieren Sie das Vertrauen der Kunden, Verbraucher und Geschäftspartner und schädigen dadurch den Ruf von Bel.

Ein Interessenkonflikt besteht generell dann, wenn die privaten oder finanziellen Interessen eines Mitarbeiters im Widerspruch zu seinen/ihren Verpflichtungen gegenüber Bel bzw. dem besten Interesse von Bel stehen. In manchen Fällen können auch die Aktivitäten eines Ehepartners, Lebensgefährten oder nahen Angehörigen zu einem Interessenkonflikt führen. Mit anderen Worten entsteht immer dann ein Interessenkonflikt, wenn eine Aktivität, Verbindung oder Beziehung die objektive Beurteilung des besten Interesses von Bel erschweren könnte.

Beispiele für Situationen, die als Interessenkonflikte wahrgenommen werden können und demnach zu vermeiden sind, sind:

- Geschäftliche Beziehungen im Namen von Bel mit einem Unternehmen, das sich ganz oder teilweise im Besitz oder unter der Kontrolle eines Mitarbeiters oder dessen Familie befindet,
- Beteiligungen an Lieferanten, Kunden oder Wettbewerbern von Bel (eine Beteiligung von weniger als 1 % an einem börsennotierten Unternehmen im Wettbewerb oder in geschäftlichen Beziehungen mit Bel ist zulässig),

- Bezahlte oder unbezahlte Tätigkeiten für einen Wettbewerber, eine Regierungs- oder Aufsichtsbehörde, einen Kunden oder Zulieferer von Bel, oder Tätigkeiten für Dritte, die Ihre Leistung oder Ihr Urteilsvermögen während der Arbeit beeinträchtigen könnten oder es Ihnen erschweren könnten, Ihren Pflichten bei Bel die erforderliche Zeit und Aufmerksamkeit zu widmen,
- Garantien für Verbindlichkeiten bzw. Darlehen von Bel für ein Vorstandsmitglied oder Mitglied der Unternehmensführung,
- Verwendung von Eigentum, Materialien, Betriebsmitteln, Geldern oder anderen Unternehmensressourcen von Bel für private Zwecke.

Diese und ähnliche Situationen, die zu einer Beeinträchtigung der Loyalität gegenüber Bel führen können, sind zu vermeiden. Wenn Sie bei sich einen potenziellen Interessenkonflikt vermuten, sind Sie verpflichtet, Ihren Vorgesetzten oder die Geschäftsführung von Bel darüber in Kenntnis zu setzen.

VERANTWORTUNG GEGENÜBER BEL

GESCHÄFTSMÖGLICHKEITEN

Sie sind dafür verantwortlich, die Geschäftsinteressen von Bel bei jeder Gelegenheit zu fördern. Folgendes ist untersagt:

- Nutzung von Unternehmenseigentum, Informationen oder der Stellung im Unternehmen zum persönlichen Vorteil
- Aneignung von Geschäftsmöglichkeiten oder Konzepten im Interesse von Bel oder deren Weitergabe an Dritte
- Jeglicher Wettbewerb mit Bel

UNTERNEHMENSRESSOURCEN

Gehen Sie mit dem Unternehmenseigentum von Bel so um, als wäre es Ihr Privateigentum. Die effektive Nutzung der Unternehmensressourcen ist für unseren Gewinn von entscheidender Bedeutung. Zu den Unternehmensressourcen, die Sie von Bel für die Ausübung Ihrer beruflichen Tätigkeit erhalten, gehören Computer, Telefone, Internetzugang sowie Kopier- und Faxgeräte. Bel unterhält diese Ressourcen und Technologien für legitime geschäftliche Zwecke und zur Förderung eines positiven und professionellen Arbeitsumfelds. Sie tragen selbst die Verantwortung für Unternehmenseigentum, das Ihnen zur Verfügung gestellt wird, und Sie sind verpflichtet, derartige Ressourcen und Technologien stets verantwortungsbewusst und professionell zu nutzen.

- Eigentum und Technologien von Bel sind nur in Ausnahmefällen für private Kommunikationszwecke zu nutzen.
- Es ist zu keinem Zeitpunkt gestattet, unter Verwendung von Unternehmenseigentum von Bel unangemessene Inhalte anzuzeigen, zu übertragen oder zu speichern.
- Sie tragen die Verantwortung für den Schutz dieser Ressourcen vor Beschädigung, Zerstörung, Viren, Änderungen, Diebstahl, Missbrauch und unbefugtem Zugriff.

GEISTIGES EIGENTUM

Um den Erfolg von Bel zu sichern, muss das geistige Eigentum von Bel geschützt werden. Dazu gehören Erfindungen, Forschungsergebnisse, technische Daten, Formeln, Entdeckungen, Designs, Verbesserungen, Konzepte, Produktionsanweisungen, Computerprogramme, Handelsmarken, Patente, Urheberrechte, unveröffentlichte Informationen zu Finanzen oder Preisen sowie weitere vertrauliche Informationen und alle zugehörigen Dokumente. Vertrauliche Informationen sind alle Informationen, die Bel einen Wettbewerbsvorteil auf dem Markt verschaffen oder bei Veröffentlichung der Geschäftstätigkeit bzw. den Mitarbeitern von Bel Schaden zufügen können. Zu vertraulichen Informationen gehören zudem Datenbanken zu Kunden, Vertrieb, Marketing sowie weitere unternehmensinterne Datenbanken, Marketingpläne, Personalakten, Geschäftsideen und -strategien. Alle Informationen, die Sie durch Ihre Tätigkeit bei Bel erhalten, gelten als vertrauliche Informationen von Bel.

Wenn Sie Zugang zu vertraulichen Informationen von Bel haben, sind Sie verpflichtet, das geistige Eigentum von Bel zu schützen und zu erhalten, sowie mit vertraulichen Informationen von Wettbewerbern, Kunden, Zulieferern, Vertrags- und anderen Geschäftspartnern sowie von ehemaligen Mitarbeitern und Wettbewerbern verantwortungsvoll umzugehen. Es ist untersagt, mit unlauteren Mitteln vertrauliche Informationen über einen Wettbewerber einzuholen.

Mitarbeiter, Zulieferer und Vertragspartner von Bel sind verpflichtet, Vereinbarungen über den Umgang mit vertraulichen Informationen und dem geistigen Eigentum von Bel zu unterzeichnen. Beim Ausscheiden aus dem Unternehmen ist es nicht gestattet, Dokumente oder sonstige Materialien mit vertraulichem Inhalt zu kopieren oder zu behalten. Ehemalige Mitarbeiter sind weiterhin verpflichtet, die Vertraulichkeit von Informationen zu wahren, die sie während ihrer Tätigkeit bei Bel erhalten haben.

VERANTWORTUNG GEGENÜBER KOLLEGEN

Wir alle sind gemeinsam dafür verantwortlich, potenziell unethische Verhaltensweisen oder Aktivitäten zu melden. Sie können solche Aktivitäten entweder an Ihren Abteilungsleiter oder über unsere Hotline/Website zu Fragen der Ethik und Compliance unter <http://www.bel.ethicspoint.com/> melden. Wenn Sie Zeuge von Verstößen gegen den Kodex oder die Geschäftspraktiken von Bel werden, sind Sie verpflichtet, dies zu melden, auch wenn Sie selbst nicht direkt involviert sind.

CHANCENGLEICHHEIT

Bel setzt sich dafür ein, dass alle Mitarbeiter und Bewerber fair und gleich behandelt werden. Alle Mitarbeiter und Bewerber werden nach ihren Qualifikationen, nachweislichen Fähigkeiten und Leistungen beurteilt, unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung, Geschlechteridentität, genetischen Veranlagungen, Nationalität, Behinderungen, Veteranenstatus oder anderen Kategorien, die auf nationaler, bundesstaatlicher und kommunaler Ebene dem Schutz durch Gesetze oder Verordnungen unterliegen. Diese Richtlinie gilt für alle Aspekte des Beschäftigungsverhältnisses, einschließlich Anwerbung, Einstellung, Evaluierung, Beförderung, Weiterbildung, Wechsel, Mängelbehebung, Disziplinarmaßnahmen, Vergütung und andere Leistungen. Sie tragen die Verantwortung für die Einhaltung der Unternehmensrichtlinie zur Chancengleichheit bei Bel.

Bel setzt sich dafür ein, Menschen mit Behinderungen eine berufliche Tätigkeit im Unternehmen so weit wie möglich zu erleichtern. Dazu werden mit der Person konstruktive Gespräche über die Schwerpunkte der Tätigkeit geführt.

BELÄSTIGUNG

Die Richtlinie von Bel verbietet jedwede Belästigung, einschließlich Verhalten, Kommentare, E-Mail-Nachrichten oder andere Handlungsweisen, die zu einer einschüchternden oder beleidigenden Umgebung beitragen können. Diese Richtlinie gilt für alle Vorstandsmitglieder und leitenden Angestellten und Mitarbeiter aller Ebenen sowie für Mitarbeiter und Vertreter der Zulieferer, Vertragspartner und Kunden von Bel sowie Besucher der Standorte von Bel. Bel hat Richtlinien und Verfahren festgelegt, die ein Arbeitsumfeld ohne Diskriminierung und Belästigung schaffen sollen. Diese Richtlinien verbieten Belästigung oder Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religion, nationaler Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, genetischer Informationen, Alter, Behinderung oder Veteranenstatus von Mitarbeitern oder Bewerbern. Eine Diskriminierung oder Belästigung aufgrund eines der genannten Kriterien ist verboten.

Wir müssen uns gegenseitig helfen und sagen, wenn uns oder anderen das Verhalten eines anderen unangenehm ist. Sie müssen Belästigungen unverzüglich bei ihrem Auftreten melden. Repressalien gegen Personen, die solche Verstöße gegen die Richtlinie von Bel melden oder bei einer Untersuchung solcher Verstöße Angaben machen, werden nicht toleriert. Bel wird unverzüglich Gegenmaßnahmen und Disziplinarmaßnahmen in Bezug auf Belästigungen oder Repressalien bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses einleiten.

Jeder hat ein Recht darauf, in einer Umgebung ohne Belästigung, Einschüchterung und anderen störenden, beleidigenden oder missbräuchlichen Verhaltensweisen zu arbeiten. Bel ist bestrebt, einen Arbeitsplatz ohne Spannungen zu schaffen, die nichts mit dem eigentlichen Geschäft von Bel zu tun haben. Insbesondere Spannungen aufgrund ethnischer, rassischer, sexueller oder religiöser Bemerkungen, unerwünschter sexueller Annäherungsversuche, Verlangens sexueller Gefälligkeiten oder Gewalt am Arbeitsplatz werden nicht toleriert.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Bel verpflichtet sich, eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung zu schaffen. Alle Mitarbeiter müssen auf die Gefahrenvermeidung und die Vermeidung von Unfällen und Verletzungen achten. Sie sind für die

Einhaltung der für Ihren Arbeitsplatz geltenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften und -praktiken verantwortlich. Sie sind auch dafür verantwortlich, die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz Ihrer Person und Ihrer Kollegen zu ergreifen, einschließlich des Tragens geeigneter Kleidung und Schutzausrüstung und der sofortigen Meldung von Unfällen, Verletzungen und unsicheren Verfahren oder Bedingungen an den Anlagenleiter.

ALKOHOL UND DROGEN

Bel sorgt für eine sichere Arbeitsumgebung. Bel kommt dieser Pflicht nach, indem Mitarbeitern untersagt wird, während der Arbeitszeit bei Bel Drogen oder Alkohol zu konsumieren, zu besitzen, zu verteilen oder unter Einfluss von Drogen oder Alkohol zu arbeiten. Darüber hinaus ist Alkohol auf dem Gelände von Bel nicht gestattet, es sei denn, dies wird von der Geschäftsführung von Bel genehmigt.

Darüber hinaus kann Bel Bewerber und Mitarbeiter testen lassen. Ein Mitarbeiter kann aufgefordert werden, sich einem Test zu unterziehen, wenn die Leistung oder das Verhalten am Arbeitsplatz darauf hinweist, dass er oder sie unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol stehen könnte. Wird im Körper eines Mitarbeiters während der Arbeit oder während der Ausübung seiner Aufgaben Alkohol oder Rauschgift festgestellt, ist dies ein Verstoß gegen die Richtlinie, der Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses zur Folge haben kann. Sie müssen Ihren Personalvertreter über jede strafrechtliche Verurteilung wegen Drogen am Arbeitsplatz spätestens fünf Tage nach dieser Verurteilung informieren. Bel hält diesbezüglich alle geltenden staatlichen und bundesstaatlichen Gesetze ein.

DATENSCHUTZ

Bel möchte ein Umfeld von Wissen, Selbstvertrauen und Vertrauen schaffen. Es gehört zu den Grundsätzen von Bel, nur wahrheitsgemäße, sachliche, arbeitsbezogene Mitarbeiterinformationen zu erfassen und zu speichern, die für das erfolgreiche Geschäft von Bel erforderlich sind oder gesetzlich in den Ländern, in denen Bel tätig ist, vorgeschrieben sind. Bel behandelt Mitarbeiterinformationen vertraulich und gibt sie nur an autorisiertes Personal weiter, das einen klar definierten Bedarf an solchen Informationen hat, oder wenn Bel gesetzlich dazu verpflichtet ist.

Kunden- und Verbraucherinformationen ermöglichen es Bel, deren Bedürfnisse besser zu verstehen und zu erfüllen. Bel informiert Kunden und Verbraucher über die Verwendung und Verarbeitung der von ihnen bereitgestellten Informationen, einschließlich der Benachrichtigung von Kunden und Verbrauchern über die gesammelten Informationen, wie diese Informationen verwendet werden und welche Wahlmöglichkeiten sie hinsichtlich der weiteren Verwendung der Informationen haben.

VERANTWORTUNG GEGENÜBER VERBRAUCHERN

PRODUKTQUALITÄT

Der Erfolg von Bel hängt vom Vertrauen und der Zufriedenheit der Verbraucher ab. Das Streben von Bel nach Qualität, einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis und Sicherheit ist entscheidend für das weitere Wachstum und den Erfolg. Bel verpflichtet sich, Produkte anzubieten, die den Verbrauchern einen Mehrwert bieten, und das Vertrauen der Verbraucher in die Produkte auf Grundlage von Produktqualität, Leistung und Sicherheit aufrechtzuerhalten.

Bel verpflichtet sich zu den folgenden Prinzipien in Bezug auf die Produktsicherheit:

- Die Produkte sind bei bestimmungsgemäßer Verwendung sicher.
- Sicherheitsprüfungen bieten eine positive Sicherheitsgarantie.
- Die Produkte erfüllen alle gesetzlichen und behördlichen Anforderungen in Bezug auf die Produktentwicklung und -kennzeichnung.

VERKAUF, MARKETING UND WERBUNG

Der Erfolg von Bel auf dem Markt basiert auf dem Wert, den die Produkte den Verbrauchern bieten, sowie der Korrektheit und Genauigkeit der Produkt- und Verkaufspräsentationen und -werbung. Bel setzt keine falsche oder irreführende Werbung zur Absatzförderung seiner Produkte ein. Positive Behauptungen aufgrund eines Vergleichs von Produkten von Bel mit denen von Wettbewerbern müssen sachlich sein und auf einer angemessenen Begründung beruhen. Absichtlich irreführende Botschaften, das Weglassen wichtiger Fakten oder falsche Behauptungen über die Produkte von Wettbewerbern sind nicht zulässig.

VERANTWORTUNG GEGENÜBER GESCHÄFTSPARTNERN

VERTRAGSPARTNER UND ZULIEFERER

Die Beziehungen zwischen Vertragspartnern und Zulieferern müssen gemäß allen geltenden Gesetzen und guten Geschäftspraktiken geführt werden. Bel ist bestrebt, starke, sich gegenseitig bereichernde Geschäftsbeziehungen mit Unternehmen und Einzelpersonen aufzubauen, die die Qualität der Produkte verbessern können. Bel fördert den fairen Wettbewerb zwischen potenziellen Zulieferern, Vertragspartnern und anderen Anbietern und behandelt alle Unternehmen und Personen fair, korrekt und gleich. Die Auswahl von Subunternehmern, Zulieferern und Anbietern muss auf der Grundlage objektiver Kriterien erfolgen, darunter Qualität, technische Exzellenz, Preis, Lieferung, Termintreue, Produkt- oder Dienstleistungseignung, Aufrechterhaltung angemessener Bezugsquellen und die Einkaufsrichtlinien und -verfahren von Bel.

Personen, die an Angeboten, Angebotsvorbereitungen oder Vertragsverhandlungen beteiligt sind, müssen sich vergewissern, dass alle Erklärungen, Mitteilungen und Darstellungen korrekt und wahrheitsgemäß sind. Sie müssen bei der Auswahl von Quellen, Verhandlungen, der Festlegung von Auftragsvergaben, der Verwaltung aller Einkaufsaktivitäten und der Ausführung gemäß der vertraglichen Spezifikationen, Anforderungen und Bestimmungen immer die höchsten ethischen Standards in der Geschäftspraxis anwenden.

GESCHENKE UND BEWIRTUNG

Um das Vertrauen in die Geschäftsbeziehungen von Bel aufrechtzuerhalten, müssen Sie immer integer handeln. Das Angebot oder die Annahme unangemessener Geschenke kann Geschäftsbeziehungen untergraben, den Ruf von Bel schädigen und Bel rechtlich gefährden.

Sie müssen sicherstellen, dass alle Entscheidungen über die Beschaffung von Materialien, Betriebsmitteln und Leistungen auf Grundlage wettbewerbsfähiger Preise, Qualität und Leistungen sowie integer

getroffen werden. Das Angebot oder die Annahme von Wertgegenständen ist unangemessen, wenn dies vernünftigerweise als Versuch gewertet werden kann, eine Geschäftsbeziehung oder Entscheidung zu beeinflussen. Der Unterschied zwischen einem Geschenk und einer Bestechung liegt in der Absicht. Es ist unzulässig, jede Form von Schmiergeld oder Bestechung anzunehmen oder zu verlangen. Bestechung oder Schmiergeld beinhaltet jeden Gegenstand oder Gefallen, der geeignet ist, auf unlautere Weise eine bevorzugte Behandlung zu erhalten oder einen Wettbewerbsvorteil zu erlangen. Solche Handlungen dürfen nicht dazu genutzt werden, indirekt das zu erreichen, was Bel nicht auf ordentlichem Weg oder legal erreichen konnte. Ein Verstoß gegen diese Richtlinie führt zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses und einer möglichen Strafverfolgung.

In bestimmten Situationen oder zu bestimmten Anlässen können kleine Geschenke mit einem symbolischen Wert von Mitarbeitern von Bel an Zulieferer, Bestandskunden oder Neukunden überreicht werden, z. B. spezielle Werbeartikel mit dem Firmenlogo, Eintrittskarten für lokale Sport-, Bürger- oder Kulturveranstaltungen, Speisen und Getränke.

Die Richtlinien für die Annahme von Geschenken von Zulieferern oder ihren Vertretern entsprechen denen für das Angebot von Geschenken an Bestandskunden und Neukunden von Bel, d. h. die Annahme eines Geschenks mit einem bestimmten Wert kann als unangemessene Beeinflussung der Auswahl eines Zulieferers oder der Auftragsvergabe ausgelegt werden. Es ist nicht notwendig, Geschenke zu überreichen, um mit Bel Geschäfte zu machen. Geschenke mit einem symbolischen Wert dürfen als angemessene geschäftliche Gefälligkeit gelegentlich angenommen werden, z. B. in der Weihnachtszeit. Die routinemäßige, geschäftliche Bewirtung durch Zulieferer – wie Geschäftsessen, Bewirtung, Freizeitaktivitäten, Sportausflüge oder kulturelle Veranstaltungen – ist zulässig, jedoch müssen Sie die Zustimmung Ihres Vorgesetzten einholen. Es ist nicht akzeptabel, Geschenke, Zuwendungen oder geschäftliche Gefälligkeiten zum persönlichen Vorteil oder zum Vorteil eines Mitarbeiters, Familienmitglieds oder Freundes von Bel zu verlangen. Geschenke dürfen während oder im Zusammenhang mit Vertragsverhandlungen von einem Zulieferer oder potenziellen Zulieferer nicht angenommen werden. Die Annahme von Bargeld oder Barwerten – einschließlich Schecks, Zahlungsanweisungen, Gutscheinen, Geschenkgutscheinen, Darlehen, Aktien oder Aktienoptionen – ist nicht zulässig.

Wenn Sie Geschenke oder Gefälligkeiten erhalten, müssen Sie dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten melden. Unter bestimmten Umständen kann es erforderlich sein, dass Sie ein Geschenk mit einem Schreiben zurücksenden müssen, in dem die Richtlinie von Bel erläutert wird, oder – wenn es verderblich ist oder nicht zurückgeschickt werden kann – an Mitarbeiter verteilen oder für wohltätige Zwecke spenden müssen, wobei der Spender ein entsprechendes Schreiben erhält.

Mitarbeiter, die im Ausland tätig sind, lernen häufig Bräuche kennen, die den Austausch von Geschenken oder die Zahlung bestimmter Gebühren umfassen. Es gehört zu den Grundsätzen von Bel, alle diesbezüglich anwendbaren Gesetze einzuhalten, insbesondere den *Foreign Corrupt Practices Act*. Dieses Gesetz verbietet Zahlungen an ausländische staatliche Amtsträger, Parteien und ihre Kandidaten.

Letztendlich müssen Sie bei der Entscheidung, welche Situationen inakzeptabel sind, Mäßigung und umsichtiges unternehmerisches Urteilsvermögen walten lassen. Bei Zweifeln bezüglich der Annahme von Geschenken oder Bewirtungen wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder die Geschäftsführung von Bel.

VERANTWORTUNG GEGENÜBER DER GESELLSCHAFT

UMWELTSCHUTZ

Bel ist bestrebt, ein umweltbewusstes Unternehmen zu sein und seine Anlagen gemäß den geltenden Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und in einer Weise zu betreiben, die der Sicherheit und dem Wohlergehen der Mitarbeiter und der Öffentlichkeit absolut Rechnung tragen. Die notwendigen Genehmigungen, Zulassungen und Kontrollen werden in allen Anlagen von Bel aufrechterhalten, und Bel ist bestrebt, Produkte, Verpackungen und Herstellungsverfahren zu verbessern, um deren Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren.

Sie sind für die Einhaltung aller geltenden Umweltgesetze, -vorschriften und -richtlinien von Bel sowie die sorgfältige Umsetzung von Verfahren für den Umgang mit und die Entsorgung von Gefahrstoffen verantwortlich. Bel besteht darauf, dass die Zulieferer und Vertragspartner ebenfalls die entsprechenden Umweltgesetze und -richtlinien befolgen. Wenn Sie Fragen oder Bedenken im Zusammenhang mit den Anforderungen oder Aktivitäten von Bel im Bereich der Einhaltung von Umweltrichtlinien haben, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Vorgesetzten.

MEDIENANFRAGEN

Die Bereitstellung deutlicher und wahrheitsgemäßer Informationen für die Medien und die Öffentlichkeit gewährleistet die Integrität von Bel in der Beziehung zur Öffentlichkeit. Anfragen der Medien, Presse, Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde, NASDAQ, Finanzeinrichtungen oder der Öffentlichkeit zu Finanz- oder Geschäftsinformationen von Bel müssen an den Leiter/CEO oder Stellvertreter der Finanzabteilung gerichtet werden. Es ist wichtig, dass Sie selbst auf solche Anfragen oder Kontakte nicht antworten, denn jede unangemessene oder ungenaue Antwort, selbst eine Ablehnung oder ein Widerruf von Informationen, kann zu einer negativen Presse führen und die Rechtsposition von Bel ernsthaft beeinträchtigen.

Anfragen für Interviews zu Bel oder seinen Geschäften oder die Veröffentlichung von Pressemitteilungen müssen vorher vom Leiter/CEO oder Stellvertreter der Finanzabteilung geprüft und genehmigt werden. Ebenso müssen von Bel initiierte Interviews genehmigt werden, bevor sie mit den Medien geplant werden.

GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Bel ist bestrebt, die besonderen Bedürfnisse der Gemeinschaften, in denen das Unternehmen tätig ist, zu berücksichtigen, und ist stolz auf seinen Beitrag zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung dieser Standorte. Bel ermutigt seine Mitarbeiter, leitenden Angestellten und Vorstandsmitglieder, sich aktiv am Leben der Gemeinschaften zu beteiligen, in denen Bel tätig ist.

Die Mitarbeiter, leitenden Angestellten und Vorstandsmitglieder von Bel können:

- gemeinnützige, wohltätige, religiöse oder politische Organisationen unterstützen
- Anliegen ihrer Wahl unterstützen
- Veranstaltungen, Produkte oder Leistungen unterstützen

- Empfehlungen aussprechen

Ohne die Zustimmung des Leiters/CEO oder Stellvertreters der Finanzabteilung dürfen Sie Ihre Position oder Zugehörigkeit nicht im Zusammenhang mit einer solchen Unterstützung, Billigung oder Empfehlung nutzen. Sie müssen darüber hinaus klarstellen, dass Ihre Ansichten und Handlungen nicht unbedingt die von Bel widerspiegeln. Wenn Sie einen Artikel oder eine andere Veröffentlichung verfassen und als Mitarbeiter, leitender Angestellter oder Vorstandsmitglied von Bel auftreten möchten, müssen Sie zunächst die Genehmigung des Leiters/CEO oder Stellvertreters der Finanzabteilung einholen. Mitarbeiter, leitende Angestellte oder Vorstandsmitglieder von Bel dürfen andere Mitarbeiter, leitende Angestellte oder Vorstandsmitglieder nicht dazu drängen, eine Ansicht zu äußern, die im Widerspruch zum persönlichen Glauben steht, oder einen Beitrag zu einem politischen, religiösen oder wohltätigen Anliegen zu leisten oder ein solches zu unterstützen.

AUSLANDSAKTIVITÄTEN

Alle Mitarbeiter, leitenden Angestellten und Vorstandsmitglieder von Bel weltweit müssen die Richtlinien und Verfahren von Bel bezüglich internationaler Geschäftstransaktionen sowie die rechtlichen Anforderungen und ethischen Standards jedes Landes, in dem sie Geschäfte für Bel tätigen, sowie alle in anderen Ländern geltenden US-Gesetze einhalten.

Der *Foreign Corrupt Practices Act* („FCPA“) gilt für geschäftliche Transaktionen in den USA und in anderen Ländern. Die Anforderungen beziehen sich auf wahrheitsgemäße und vollständige Bilanzen und Finanzunterlagen, Transaktionen mit ausländischen Regierungsbeamten und Verbote, ausländischen Regierungsbeamten direkt oder indirekt Zahlungen oder Wertgegenstände anzubieten, um die Handlungen oder Entscheidungen ausländischer Beamter zu beeinflussen. Ein Verstoß gegen das FCPA kann zu schweren Strafen führen, und es ist zwingend erforderlich, dass alle Mitarbeiter, die im Ausland leben oder arbeiten, mit dem FCPA und seinen Anforderungen vertraut sind.

Bel ist weltweit tätig. Dementsprechend ist es wichtig, dass alle Mitarbeiter von Bel ein klares und eindeutiges Verständnis davon haben, dass Zahlungen oder politische Beiträge an ausländische Regierungsbeamte oder Regierungsmitarbeiter oder die Bereitstellung von Wertgegenständen für diese Personen für einen unzulässigen Zweck, wie die Sicherung oder Aufrechterhaltung von Geschäften für Bel, nach den Gesetzen der Vereinigten Staaten und höchstwahrscheinlich auch den Gesetzen der Länder, in denen Bel Geschäfte betreibt, gesetzeswidrig sind. Während an einigen Standorten, an denen Bel tätig ist, lokale Bräuche und Traditionen darauf hindeuten können, dass politische Beiträge oder Zahlungen für bevorzugte Regierungsmaßnahmen oder -behandlungen eine unvermeidliche Tradition haben, ist es den Mitarbeitern und autorisierten Vertretern von Bel weltweit strengstens untersagt, sich an solchen Praktiken zu beteiligen.

Alle Mitarbeiter von Bel sollten wissen, was laut FCPA untersagt ist. Nach dem FCPA ist es ungesetzlich, ausländischen Beamten oder Regierungsmitarbeitern Wertgegenstände anzubieten oder Zahlungen anzubieten oder zu veranlassen, um für Bel Geschäfte zu sichern oder aufrechtzuerhalten oder Bel einen unlauteren Wettbewerbsvorteil zu verschaffen. „Wertgegenstände“ beinhalten insbesondere Bestechungen oder Schmiergelder, darunter können jedoch auch materielle oder immaterielle Gegenstände wie Geschenke, Bewirtung, Reisekosten, wohltätige Spenden, politische Beiträge oder die Einstellung einer Person oder eines Verwandten fallen. Darüber hinaus ist zu beachten, dass unter das Verbot von Geschenken an Regierungsbeamte auch Geschenke „zugunsten von Regierungsbeamten“ fallen und somit auch Geschenke an Verwandte, Freunde und Organisationen, mit denen sie verbunden

sind, verboten sind. Bitte beachten Sie, dass der Begriff „ausländischer Regierungsbeamter“ laut Gesetz auch politische Kandidaten, Beamte in öffentlichen Organisationen und Mitarbeiter in staatlichen Organisationen und Unternehmen umfasst.

Das Verbot laut FCPA erstreckt sich auf alle Zahlungen, die über Vermittler, z. B. Broker oder Handelsvertreter, geleistet werden, von denen die Mitarbeiter von Bel wissen oder Grund zu der Annahme haben, dass diese Vermittler die Zahlungen an ausländische Regierungsbeamte oder Regierungsangestellte leisten. Daher dürfen die Mitarbeiter oder autorisierten Vertreter von Bel weder direkt noch indirekt (d. h. über Vermittler) Geld oder Wertgegenstände an ausländische Regierungsbeamte oder -angestellte zahlen oder Zahlungen anbieten oder versprechen, um Geschäfte für Bel zu sichern oder aufrechtzuerhalten oder Bel einen unlauteren Wettbewerbsvorteil zu verschaffen. Darüber hinaus muss eine ordnungsgemäße Untersuchung eingeleitet werden, um sicherzustellen, dass ein solcher Vertreter nicht beabsichtigt, sich an unzulässigen Praktiken zu beteiligen. Bei der Entscheidung, ob ein bestimmter Vertreter hinzugezogen werden soll, sind Faktoren wie der Ruf und die Qualifikation des Vertreters, die Art und Weise und Angemessenheit der Vergütung, das Verhältnis, falls zutreffend, zwischen den Eigentümern und Mitarbeitern des Vertreters und einem ausländischen Amtsträger, die Anwesenheit oder Abwesenheit von stillen Teilhabern, die Bereitschaft des Vertreters, seine Beziehung zu uns vollständig offenzulegen, und die Rechtmäßigkeit der Beziehung nach lokalem Recht zu berücksichtigen.

Der FCPA sieht eine sehr eingeschränkte Ausnahme für Zahlungen vor, um die Durchführung von „routinemäßigen staatlichen Maßnahmen“ zu erleichtern oder zu beschleunigen. Diese eingeschränkte Ausnahme gilt nicht für Entscheidungen eines ausländischen Amtsträgers oder Beamten, an Bel neue Geschäfte zu vergeben, weiterhin Geschäfte mit Bel zu tätigen oder Bel einen unlauteren Wettbewerbsvorteil zu verschaffen, oder für Zahlungen an einen ausländischen Amtsträger oder Beamten, der in der Lage ist, eine solche Entscheidung zu treffen. Die Feststellung, ob eine Zahlung für „routinemäßige staatliche Maßnahmen“ geleistet werden kann, ist kompliziert. Um die vollständige Einhaltung des FCPA durch Bel zu gewährleisten, dürfen die Mitarbeiter von Bel ohne vorherige Rücksprache mit dem Leiter/CEO oder Stellvertreter der Finanzabteilung von Bel keine wesentlichen Zahlungen an einen ausländischen Amtsträger oder Beamten leisten oder genehmigen.

VERSTÖSSE MELDEN

Die Mitarbeiter von Bel haben verschiedene Möglichkeiten, sich in Sachen Einhaltung von Richtlinien beraten zu lassen oder Fehlverhalten zu melden. Mitarbeiter können sich an ihren Vorgesetzten, Abteilungsleiter oder die Personalabteilung wenden bzw. die Hotline/Website zu Fragen der Ethik und Compliance unter <http://www.bel.ethicspoint.com/> nutzen. Wenn Sie Fehlverhalten gegenüber der Geschäftsführung melden möchten, wenden Sie sich bitte an den Prüfungsausschuss von Bel oder nutzen Sie die Hotline/Website zu Fragen der Ethik und Compliance. Gemeldete Verstöße gegen diesen Kodex werden von der Geschäftsführung von Bel oder deren Beauftragten untersucht. Gemeldete Verstöße von leitenden Angestellten oder Vorstandsmitgliedern werden vom Vorstand von Bel untersucht.

Jeder Mitarbeiter, der sich beraten lässt, Probleme zur Sprache bringt oder Fehlverhalten meldet, muss die Anforderungen dieses Kodex befolgen. Ihnen steht die Hotline/Website zu Fragen der Ethik und Compliance von Bel unter <http://www.bel.ethicspoint.com/> zur Verfügung, auf der Sie tatsächliche oder vermutete Verstöße gegen den Kodex oder die Geschäftspraktiken von Bel melden können.

Bei einem Verstoß gegen diesen Kodex oder die Geschäftspraktiken von Bel werden Disziplinarmaßnahmen ergriffen, bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses. Darüber hinaus werden Repressalien gegen Personen, die in gutem Glauben Fehlverhalten melden, nicht toleriert. Bel wird geeignete Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses gegen Personen ergreifen, die sich an Repressalien beteiligen. Sind Sie der Meinung, dass Sie oder jemand, den Sie kennen, aufgrund der Meldung eines möglichen Fehlverhaltens benachteiligt werden/wird, wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Vorgesetzten, Abteilungsleiter, die Personalabteilung, den Prüfungsausschuss oder die Hotline/Website zu Fragen der Ethik und Compliance von Bel.

Ziel von Bel ist es, eine schnelle und konsequente Durchsetzung dieses Kodex zu gewährleisten, Personen zu schützen, die fragwürdiges Verhalten melden, klare und eindeutige Richtlinien für die Einhaltung zu erstellen und ein faires Verfahren zur Feststellung von Verstößen zu bieten.

CHECKLISTE FÜR FRAGEN DER ETHIK UND COMPLIANCE

Beantworten Sie im Zweifelsfall die folgenden Fragen:

- Entsprechen meine Handlungen den Richtlinien und Verfahren von Bel?
- Verhalte ich mich fair und aufrichtig?
- Kann ich mir vorstellen, meine Entscheidung in einer Mitarbeiterbesprechung zu beschreiben?
- Wie werde ich mich danach fühlen?
- Was wären die Schlagzeilen?
- Was würde ich meinem Kind raten?

AUSNAHMEREGLUNG

Ein Verzicht auf den Kodex für leitende Angestellte oder Vorstandsmitglieder kann nur vom Vorstand von Bel erteilt werden. Ein Verzicht wird unverzüglich (zusammen mit dem Grund oder den Gründen für den Verzicht) offengelegt, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder von der Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde oder NASDAQ verlangt wird.